

# Herr, Du gibst uns Zeit

Ein Gebet gegen die Hektik

Herr, Du gibst uns Zeit, hast jedem von uns gleich viel davon zugeteilt, 24 Stunden pro Tag. Und doch nehmen wir dieses kostbare Gut so unterschiedlich wahr.

Manchmal fliegt die Zeit so schnell dahin, dass wir meinen, sie zu verpassen.

Woran liegt es, dass viele offenbar zu wenig Zeit haben? Vielleicht daran, dass unsere Lebenszeit begrenzt ist, und sie unweigerlich abläuft?

Oder daran, dass wir sie nicht auskaufen, sondern mit Nichtigkeiten verschwenden.

Andere wieder haben zu viel davon, und wünschen, sie würde schneller vergehen.

An Deinem Vaterherzen, o Gott, sind wir nicht mehr im Zeitkorsett dieser Welt, dort können wir Deinen Pulsschlag wahrnehmen. Dieser ist meist langsamer und ruhiger, als unser eigener.

Lehre uns, HERR, die Augenblicke zu genießen, mit all unseren Sinnen, die Du uns auch dafür gegeben hast.

Lehre uns, HERR, uns auf das Wesentliche zu konzentrieren, dass unser Leben nicht im Zeitvertreib verloren geht.

Lehre uns, HERR, im Alltag immer wieder inne zu halten, und uns vorzustellen, wie Du uns mit leuchtendem Angesicht und voller Wohlgefallen anschaust.

Lehre uns, HERR, in der Stille den langsamen Schlag Deines Herzens wahrzunehmen, dem alle Hektik fremd ist.

Lehre uns, HERR, zu bedenken, dass die Zeit, die wir Dir und unserem Nächsten opfern, nicht verloren geht, sondern, wie die anderen Opfer, als kostbarer Schatz im Himmel aufbewahrt wird. **Matthäus 6/20**

Du hast Salomo offenbart (**Prediger 3/1**), dass Du für jedes unserer Vorhaben eine Zeit bestimmt hast. Also muss auch genügend Zeit da sein, für Alles, was wichtig ist.

Lehre uns, HERR, dies zu verinnerlichen, so dass wir Dir auch hierin vertrauen können, und lernen, in Dir zu ruhen.

Du hast in der Bergpredigt gesagt, dass wir unserer Lebenslänge nicht eine Elle zusetzen können. **Matthäus 6/27**.

Gerade in der Hektik scheint aber unsere Zeit zu schrumpfen, und durch die Fehler die wir dann machen, geht noch zusätzlich Zeit verloren..

Danke, HERR, dass Du uns für alles ausreichend Zeit schenkst, so dass wir nicht hetzen müssen.

Du hast uns in Christus den Weg aufgetan, von unserer begrenzten Lebenszeit im Geiste direkt in Deine Ewigkeit zu gehen.

Wir danken Dir für all dies, unser Gott.

Monika Mühlhaus, im September 2004